

Bauwerkstoffe der Zukunft

Die 3. VDI-Fachtagung „Bauen mit innovativen Werkstoffen“ am 26. und 27. September in Stuttgart thematisiert die Verwendung moderner Baumaterialien. Acrylglas, Textilbeton, Holz, zelluläre Metalle, biobasierte Kunststoffe: Planer und Bauherren tragen eine große Verantwortung in der Wahl des Bauwerkstoffes. Nachhaltiges und recyclinggerechtes Bauen beginnt mit der Baustoffwahl. Das VDI Wissensforum lädt am 26. und 27. September 2012 zur Tagung „Bauen mit innovativen Werkstoffen“ nach Stuttgart ein. Die fachliche Träger-schaft hat die VDI-Gesellschaft Bauen und Gebäudetechnik.

Manfred Hegger von der TU Darmstadt präsentiert in seinem Eröffnungsvortrag die Baustoffwahl in Zeiten des Klimawandels und begrenzter Ressourcen. Die Veranstaltung thematisiert die Wiederverwertung und Adaptivität von Fassaden und Gebäuden sowie innovative Holzstrukturen. J. Mayer H. Architekten und Arup Deutschland demonstrieren am Beispiel des herausragenden Architekturprojektes Metropol Parasol Sevilla eine neuartige Anwendung von Furnierschichtholz.

Ressourcen

Darüber hinaus sprechen Experten über die Eigenschaften weiterer Baumaterialien wie Glas, Acrylglas sowie Textil- und Dämmbeton. David Chipperfield Architects berichtet gemeinsam mit Betotech über die einschichtige Fassade mit Dämmbeton als monolithische Außenwand. Ein weiteres wichtiges Thema ist die digitale Bearbeitung von Bauwerken. Manfred Grohmann von B+G Ingenieure stellt neue Strukturen mit innovativen Formen und Materialien vor. Michael Schumacher von schneider+schumacher Planungsgesellschaft zeigt den digitalen Entwurf und die Gestaltung der unterirdischen Gartenhallen des Städel Museums in Frankfurt. Zudem präsentieren Referenten Beiträge aus der Forschung wie die Entwicklung von Querschnittsprofilen für Tragelemente aus Naturfasern und biobasierten Harzen.

Im Anschluss an die Tagung, dem 28. September, findet das Spezialseminar „BIM – Building Information Modeling - Der Umbruch von 2D über 3D zu 5D für den Planer und die Bauindustrie“ statt. Es bietet den Teilnehmern die Möglichkeit, sich mit den Anforderungen der Praxis an die Modellierung vertraut zu machen.

Die Veranstaltung richtet sich an Ingenieure, Architekten, Entwickler und Fachleute aus Industrie, Planung, Anwendung sowie Forschung und Entwicklung. Anmeldung und Programm unter www.vdi.de/bauwerkstoffe oder über das VDI Wissensforum Kundenzentrum, Postfach 10 11 39, 40002 Düsseldorf, E-Mail: wissensforum@vdi.de, Telefon: +49 211 6214-201, Telefax: -154.